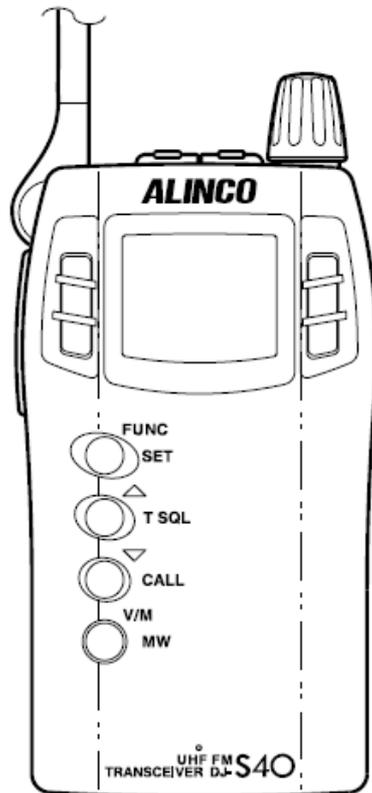


ALINCO

UHF FM Funkgerät

DJ-S40CQ / E

Bedienungsanleitung



Danke für den Kauf dieses Funkgerätes. Diese Gebrauchsanweisung enthält wichtige Hinweise für die Sicherheit und Bedienungsanweisungen. Bitte lesen Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig, bevor Sie das Gerät benutzen.

1. Zubehör	2
1.1 Standard Zubehör	2
1.2 Anbringen und entfernen des Zubehörs	2
1.2.1 Handkordel	2
1.2.2 Gürtelclip	2
1.2.3 Akku Pack (optional)	3
1.3 Batterie Ladezustandsanzeige	4
1.4 Batterien einlegen	4
2. Bedienung des Funkgerätes	5
2.1 Die Bedienelemente, Beschriftung und Funktionen	5
2.2 Die Tastatur	7
2.3 Das Display	9
3. Grundlegende Bedienung	10
3.1 Das Gerät einschalten	10
3.2 Die Lautstärke einstellen	10
3.3 VFO Modus	10
3.3.1 Einstellen der Frequenz	10
3.4 Speicher Modus	11
3.4.1 Einen Speicherkanal auswählen	11
3.4.2 Speicherkanal programmieren	12
3.4.3 Inhalt eines Speicherkanals löschen	13
3.4.4 Speicherinhalt programmieren	13
3.5 Priorität-Kanal Modus	14
3.5.1 Den Priorität-Kanal wählen	14
3.5.2 Den Priorität-Kanal programmieren	14
3.6 Der Empfangsbetrieb	15
3.6.1 Die Monitor Funktion	15
3.7 Der Sendebetrieb	16

4. Konfigurationsmodus	17
4.1 Die Parameter	17
4.2 Den Konfigurationsmodus auswählen	18
5. Fortgeschrittene Bedienung	22
5.1 Suchlaufbetrieb	22
5.1.1 VFO Suchlauf	23
5.1.2 Speicher Suchlauf	23
5.1.3 Ausschlussfunktion	24
5.1.4 Ton Suchlauf	24
5.2 Tastatur Sperre	25
5.3 Tonruf	25
5.4 Beleuchtung	25
6. Selektiv-Rufverfahren	26
6.1 Das CTCSS Verfahren (TSQ)	27
7. Sonderfunktionen	28
7.1 Diebstahl Alarm	28
7.1.1 Anschluss und Einstellung	29
7.1.2 Alarm	30
7.1.3 Alarm verzögern	31
8. Cloning	32
8.1 Cloning	32
9. Wartung und Hinweise	35
9.1 Zurücksetzen (Reset) der Parameter	35
9.2 Erhältliches Zubehör	36
10. Technische Daten	37



Hinweis

Der Betrieb dieses Funkgerätes kann durch Vorschriften in folgenden Umgebungen verboten sein:

- an Bord von Flugzeugen,
- auf Flughafengelände,
- in Häfen oder Hafenanlagen,
- nahe kommerzieller Sendestationen,
- in Krankenhäusern

Bitte fragen Sie vor der Verwendung des Gerätes an diesen Orten bei einer befugten Person nach, ob der Betrieb erlaubt ist und bedenken Sie immer die Vorschriften Ihres Landes beim Einsatz Ihres Funkgerätes.

■ Hinweise zum Betrieb mit externer Spannungsversorgung:

- Benutzen Sie eine externe Spannungsquelle mit 4.5V~16.0 DC
- Für den Betrieb mit einem Netzteil, erhalten Sie als zusätzliches Zubehör das EDC-37. Verbinden Sie das DC Kabel mit dem Anschluss an der Seite des Funkgerätes.
- Für den Anschluss in einem Fahrzeug am Zigarettenanzünder, empfehlen wir den Einsatz des EDC-43 Bordnetz Kabel, oder das EDC-36 mit Entstörfilter.
- Vor dem Anschließen externer Spannungsquellen das Gerät bitte abschalten.

1 Zubehör

1.1 Standard Zubehör DJ-S40 CQ LPD Funkgerät

- Batterie Leerfach EDH-31
- Gürtelclip
- Handkordel
- Bedienungsanleitung

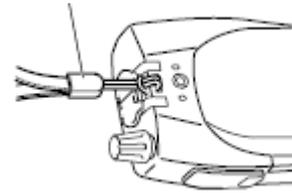
Beim DJ-S40E Amateurfunkgerät ist der Akkupack EBP-53N und das EDC-94 Ladegerät im Lieferumfang enthalten.

1.2 Montage und Demontage der Zubehörteile

1.2.1 Handkordel

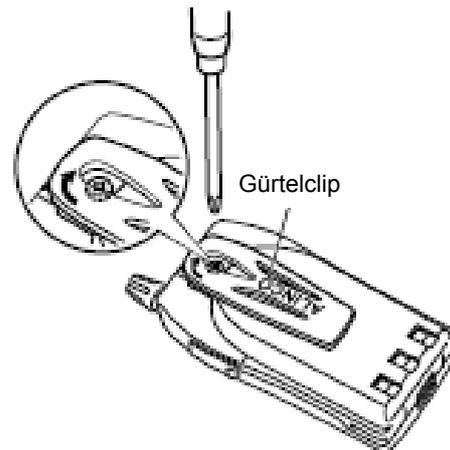
Befestigen Sie die Handkordel am oberen Schlitz an der Rückseite Ihres Funkgerätes. Siehe Abbildung.

Handkordel



1.2.2 Gürtelclip

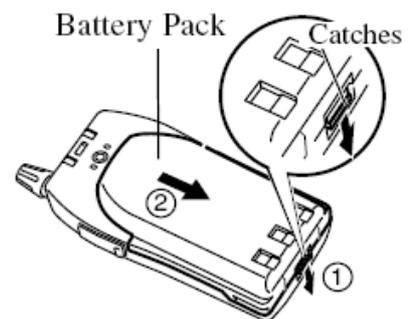
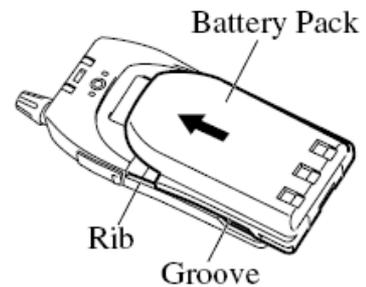
Befestigen Sie den Gürtelclip mit der Schraube auf der Rückseite des Gerätes. Drehen Sie die Schraube im Uhrzeigersinn bis sie fest ist. Zum Entfernen drehen Sie die Schraube entgegengesetzt.



1 Zubehör

1.2.3 Akku Pack (optional)

1. Schieben Sie den Akkupack von unten auf die Geräterückseite in Pfeilrichtung, bis er sauber und gut hörbar am Gerät einrastet.
2. Um ihn wieder zu entfernen, drücken Sie den Entriegelungsknopf und ziehen den Akkupack nach unten weg.



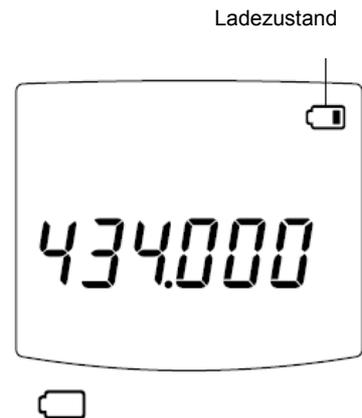
Wichtige Hinweise zum Akku-Pack

- Ab Werk ist der Akku-Pack nicht geladen. Bevor Sie das Gerät das erste mal in Betrieb nehmen, muss der Akku erst vollständig geladen werden.
- Ein Ladevorgang dauert maximal 10 Stunden mit dem EDC-94(230V), EBP-52N, EBP-53N und ungefähr 30 Stunden mit dem EBP-54.
- Das Aufladen des Akku-Packs sollte bei Zimmertemperatur, minimal bei 0 und maximal bei 40 Grad Celsius erfolgen.
- Achten Sie darauf, den Akku-Pack niemals Feuer oder Wasser auszusetzen, ihn nicht zu öffnen oder gar zu modifizieren. Dadurch kann der Akku beschädigt werden oder im schlimmsten Fall sogar ein Brand verursacht werden!
- Trennen Sie das Ladegerät rechtzeitig vom Funkgerät, um Überladung zu vermeiden. Durch mehrmaliges Überladen kann die Lebensdauer stark beeinträchtigt werden.
- Lagern Sie den Akku-Pack immer trocken und bei Temperaturen zwischen -20°C bis 45°C. Bei zu feuchter Lagerung können die Kontakte oxidieren und die Funktion beeinträchtigt werden.
- Die Entsorgung von defekten oder verbrauchten Akkupacks übernimmt Ihr Fachhändler. Bitte NICHT im Hausmüll entsorgen.
- Der Akku Pack kann normalerweise bis zu 500 mal aufgeladen werden.
- Um den Akku Pack zu laden, bringen Sie den Akku am Funkgerät an und schließen ein 13.8VDC Netzteil an. Setzen Sie die Ladefunktion im Konfigurationsmodus auf ON.

1 Zubehör

1.3 Batterie Ladezustandsanzeige

- Der Batterieverbrauch kann je nach Umgebungstemperatur oder der benutzten Frequenz variieren.
- Wenn das Batteriesymbol angezeigt wird, sollte die Batterie aufgeladen werden. Sie können jedoch noch einige Zeit mit niedriger Sendeleistung weiter arbeiten.
- Ändern Sie den Batterie Typ im Konfigurationsmodus, wenn Sie einen anderen Batterie Typ verwenden wollen.

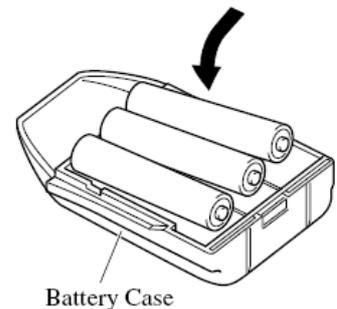


Bei schwachem Ladezustand wird das Symbol für leere Batterie angezeigt.

Laden oder tauschen Sie die Batterie aus.

1.4 Batterien einlegen

1. Legen Sie 3 Batterien (AA alkaline) in das Batterieerfach (EDH-31) ein.
Beachten Sie die +/- Markierung am Boden des Batterieerfachs.
2. Bringen Sie das Batterieerfach am Funkgerät an, wie auf Seite 3 beschrieben.



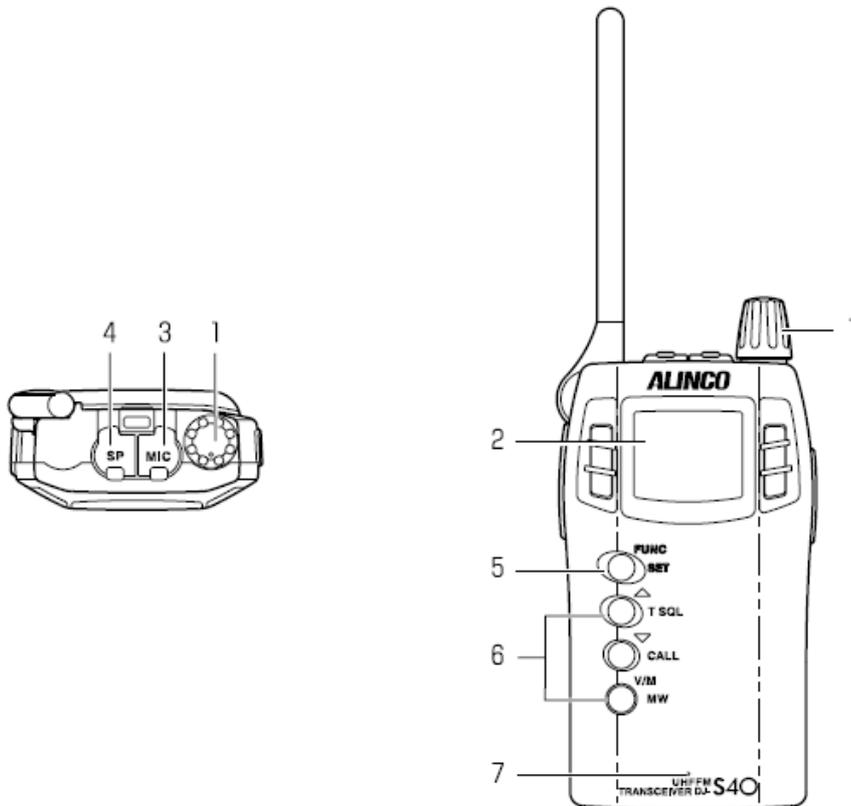
Hinweis

- Mangan Batterien werden nicht empfohlen, das sie die Sendeleistung herabsetzen.
- Achten Sie beim einlegen der Batterien auf die richtige Polung (+)/(-).
- Wenn Sie das Batterieerfach benutzen, stellen Sie die Batterie Ladefunktion auf OFF.

2 Bedienung des Funkgerätes

3.1. Bezeichnungen und Bedienung der Tasten und Anschlüsse

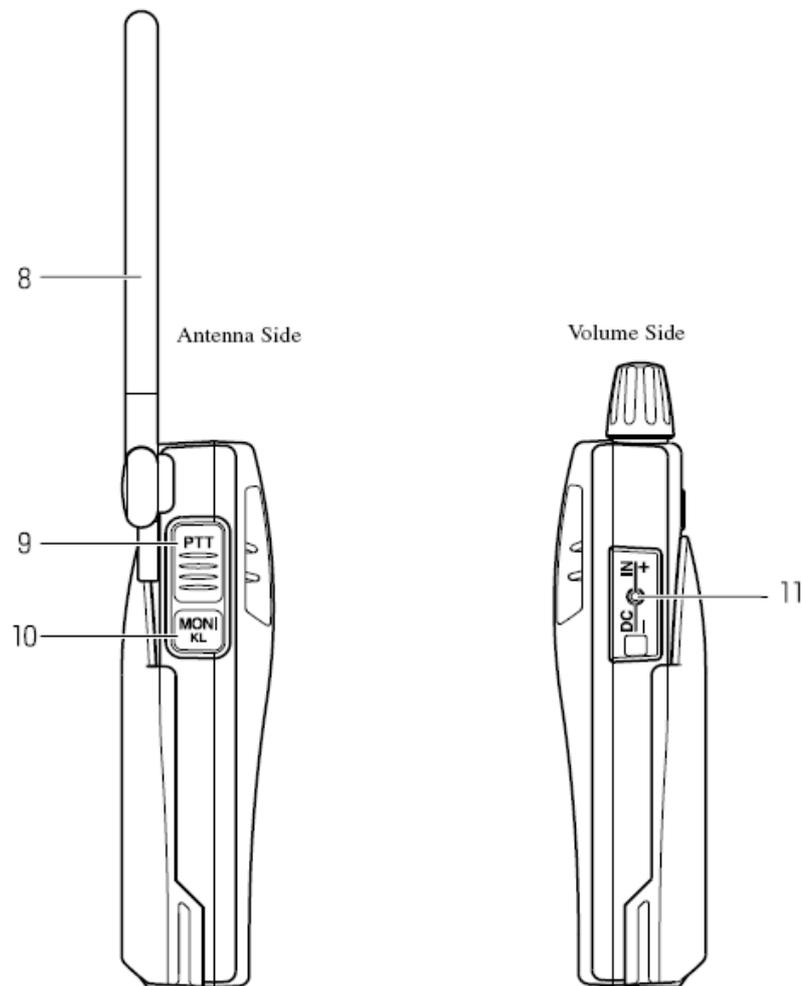
■ Ober- und Vorderseite



Nr.	Bezeichnung	Funktion
1	Ein/Aus Schalter Lautstärke	Schaltet das Gerät ein/aus. Einstellen der Lautstärke
2	Display (LCD)	Siehe Beschreibung „Display“ Seite 9
3	Mikrofon Buchse	Zum Anschluss eines externen Mikrofons (optional) 2kΩ mit 2.5Ø Stereo Anschluss
4	Lautsprecher Buchse	Zum Anschluss eines externen Lautsprechers (optional). 8Ω mit 3.5Ø Mono Anschluss
5	FUNC Taste	Diese Taste wird in Verbindung mit anderen Tasten für verschiedene Funktionen benutzt. Wenn Sie die FUNC Taste 3 Sekunden gedrückt halten, gelangen Sie in den Konfigurationsmodus, um Parameter Einstellungen zu ändern.
6	Tastatur	Siehe Seite 7
7	Mikrofon	Sprechen Sie in das Mikrofon mit einem Abstand von etwa 5cm.

2 Bedienung des Funkgerätes

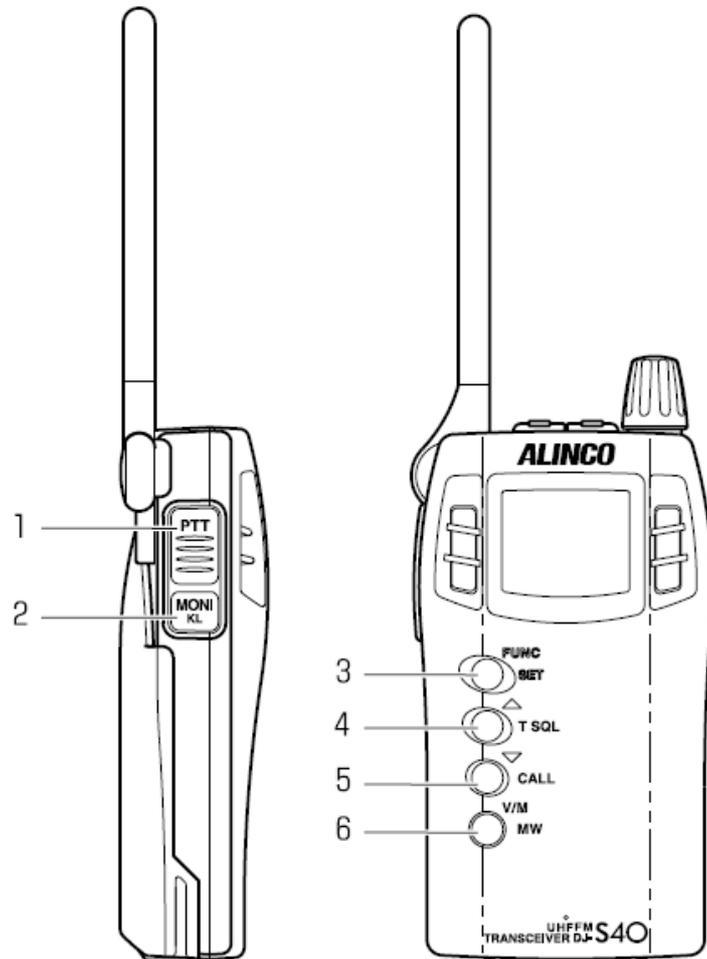
Seitenansicht



Nr.	Bezeichnung	Funktion
8	Antenne	Bei Nutzung des Gerätes müssen Sie die Antenne hoch klappen (Version DJ-S40CQ), bzw. auf die SMA-Buchse schrauben bei der (Version DJ-S40E)
9	PTT Taste (Sendetaste)	Zum Senden, PTT Taste drücken, zum Empfangen wieder lösen.
10	MONI Taste	Druck auf diese Taste bewirkt das Deaktivieren der Rauschsperrung, so dass auch schwache Signale empfangen werden können. Das Deaktivieren der Rauschsperrung ist ungeachtet der TSQ-Einstellung. Wird die MONI-Taste gedrückt, während FUNC angezeigt wird, wird die Tastatur-Sperre aktiviert. Bei gleichzeitigem Drücken der MONI- und PTT-Taste wird ein Klingelton gesendet.
11	DC-IN	Anschluss für externe Stromversorgung. Mit dem EDC-36-Kabel können Sie das Gerät an den Zigarettenanzünder in Ihrem Fahrzeug anschließen. Unbedingt die Polarität beachten: Innen Plus, außen Minus Die Spannung sollte zwischen DC4.5V~DC16.0V 1A oder mehr sein.

2 Bedienung des Funkgerätes

2.2 Tastatur



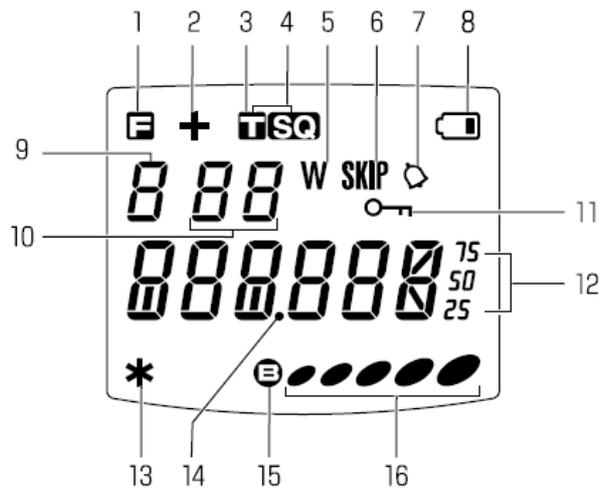
Nr.	Bezeichnung	Unabhängig	Mit gedrückter FUNC Taste
1	PTT	Beendet die Eingaben im Konfigurationsmodus	
2	MONI	Aktiviert die Monitor Funktion	Schaltet die Tastatur Sperre ein/aus (Seite 25)
3	FUNC/SET	Zugriff auf variable Funktionen	
4	▲/T SQ	Zum erhöhen der Frequenz und Speicher Kanal	Einstellen TSQ Funktion (Seite 27)
5	▼/CALL	Zum verringern der Frequenz und Speicher Kanal	Aktiviert den Anrufkanal Modus (Seite 14)
6	V/M /MW	Umschalten VFO/Speicher Modus	Programmiert einen Speicherkanal (Seite 12)

2 Bedienung des Funkgerätes

Nr.	Bezeichnung	Eine Zeit lang gedrückt	Während Sendebetrieb
1	PTT	Zum Senden gedrückt halten	
2	MONI		Sendet einen Klingelton aus (Seite 25)
3	FUNC/SET	Aktiviert den Konfigurationsmodus (Seite 17)	
4	▲/T SQ	Startet den Suchlauf in aufsteigender Richtung (Seite 22)	
5	▼/CALL	Startet den Suchlauf in absteigender Richtung (Seite 22)	
6	V/M /MW		

2 Bedienung des Funkgerätes

2.3 Display

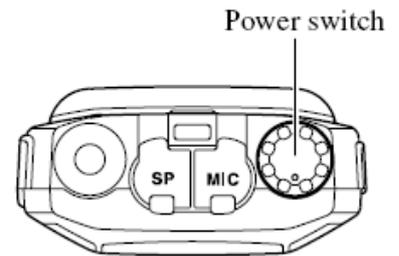


Nr.	Anzeige im Display	Bedeutung
1	F	Wird angezeigt, wenn die FUNC Taste gedrückt wurde
2	+	Anzeige der Ablagerichtung (+/-)
3	T	Ton-Squelch-Encoder aktiviert
4	T SQ	Ton-Squelch Status Anzeige
5	W	Blinkt während Speicher Schreib Modus
6	SKIP	Erscheint im Speichersuchlauf bei zum Ausschluss markierten Kanälen
7		BELL Funktion ist aktiviert (Klingelton)
8		Wird bei schwacher Batterie angezeigt
9		Wird angezeigt bei aktivierter Moskitoscheuche (MRS)
10	88	Zeigt im Speichermodus die Speicher Nummer und im Konfigurationsmodus den Parameter an
11		Tastatur Sperre aktiviert
12	888888	Zeigt die Frequenz und verschiedene Einstellungen an
13	*	Diebstahl Alarm aktiviert
14	•	Bei Frequenzanzeige teilt MHz und kHz, blinkt während Suchlauf
15	E	Rauschsperrgeöffnet (Empfang)
16		Empfangs-/Sendeleistung Anzeigegrafik

3 Grundlegende Bedienung

3.1 Das Gerät einschalten

Zum Einschalten des Gerätes drücken Sie den Schaltknopf 1 Sekunde. Zum Ausschalten drücken Sie ihn für 2 Sekunden.

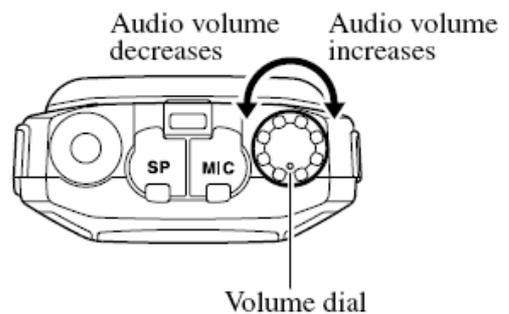


3.2 Einstellen der Lautstärke

Um die Lautstärke zu erhöhen, drehen Sie den Einstellknopf im Uhrzeigersinn.

Um die Lautstärke zu verringern, drehen Sie ihn entgegengesetzt.

Wenn Sie mit der eingestellten Rauschsperrung kein Signal hören, drücken und halten Sie die MONI Taste und regulieren Sie die Lautstärke.



Regulieren der Rauschsperrung im Konfigurationsmodus (Seite 17).

3.3 VFO Modus

Die Werkseinstellung für Ihr Funkgerät ist VFO Modus.

3.3.1 Frequenz Einstellung

Zum Erhöhen oder Verringern der Frequenz drücken Sie die ▼/▲ Tasten. Die Frequenz wird um eine ausgewählte Abstimmschrittweite verändert.



3 Grundlegende Bedienung

3.4 Speicher Modus

Der Speichermodus wird benutzt, um eine vorher programmierte Frequenz aufzurufen. Dieses Funkgerät hat 99 Speicherkanäle (1-99CH), 1 Rufkanal (C) und 1 Alarmkanal (SC).

3.4.1 Einen Speicherkanal auswählen

Drücken Sie die V/M Taste um in den Speichermodus zu gelangen.

Benutzen Sie die V/M Taste um den Modus zu wechseln VFO/Speicher Modus. Im Speichermodus wird die Speicherkanal Nummer angezeigt.

Der Speichermodus kann nicht aktiviert werden, wenn noch kein Kanal programmiert wurde.

Benutzen Sie die ▼/▲ Tasten um die Kanalnummer zu ändern.

Speicherkanal Nummer



Memory mode

3 Grundlegende Bedienung

3.4.2 Speicherkanal programmieren

1. Durch drücken der V/M Taste gelangen Sie zurück in den VFO Modus.
2. Wählen Sie die gewünschte Frequenz, die Sie speichern möchten.
3. Drücken Sie die FUNC Taste, während  angezeigt wird, drücken Sie die V/M Taste. Die Speicherkanal Nummer und „W“ werden blinkend angezeigt.
4. Wählen Sie einen Speicherkanal durch drücken der ▼/▲ Tasten. Eine freie Kanalnummer wird blinkend angezeigt.
5. Drücken Sie die MW Taste, während „W“ blinkt. Ein Hinweiston zeigt an, dass die gewählte Frequenz im Speicherkanal programmiert wurde.



VFO mode



Hinweis

- Speichern Sie die Frequenz für den Alarm in den entsprechenden Kanal, siehe Seite 29.
- Wenn Sie eine bereits programmierte Kanal Nummer erneut auswählen, wird diese überschrieben.
- Der Rufkanal kann ebenfalls überschrieben werden, jedoch nicht gelöscht werden.

3 Grundlegende Bedienung

3.4.3 Inhalt eines Speicherkanals löschen

1. Drücken Sie die FUNC Taste, während  angezeigt wird, drücken Sie die V/M Taste. Die Speicherkanal Nummer wird angezeigt und „W“ blinkt im Display.
2. Wählen Sie einen Speicherkanal durch drücken der ▼/▲ Tasten. Eine programmierte Kanal Nummer wird ohne zu blinken angezeigt.
3. Drücken Sie erneut die FUNC Taste und während  angezeigt wird, drücken Sie die MW Taste. Ein Hinweiston wird erzeugt und die Frequenz ist gelöscht.

3.4.4 Inhalt der Speicherkanäle

Die folgenden Informationen können zu jedem Speicherkanal (1-99), Alarmkanal und Rufkanal, gespeichert werden.

- Frequenz
- Frequenzablage
- Frequenzablage-Richtung
- CTCSS Ton Frequenz
- CTCSS Encoder/Decoder Einstellung
- Einstellung – vom Suchlauf zu überspringender Kanal
- Überspringen belegter Kanäle/Sendesperre (BCLO)

3 Grundlegende Bedienung

3.5 Priorität/Ruf Kanal Modus

Hier können Sie den Priorität Kanal aufrufen.

Das Funkgerät hat einen Rufkanal. Die Werkseinstellung ist 434.000MHz.

3.5.1 Den Rufkanal auswählen

1. Drücken Sie die FUNC Taste, während **F** angezeigt wird, drücken Sie die CALL Taste.
Im Display wird **C** angezeigt, CALL/Ruf Kanal wurde ausgewählt.
2. Um in den VFO oder Speicher Modus zurück zu gelangen, drücken Sie die V/M Taste.



Hinweis:

- Im Rufkanal Modus kann der Suchlauf nicht ausgeführt werden
- Frequenz oder Speicherkanal Nummer können im Rufkanal Modus nicht mit den auf/ab Tasten geändert werden.

3.5.2 Rufkanal programmieren

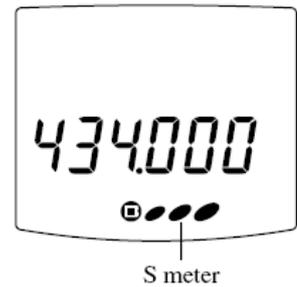
Der Rufkanal ist einer der Speicherkanäle. Die Frequenz und andere Einstellungen, können Sie programmieren, indem Sie den Speicherkanal „C“ im VFO Modus auswählen, siehe Seite 12.

Hinweis: Der Rufkanal kann programmiert, jedoch nicht gelöscht werden.

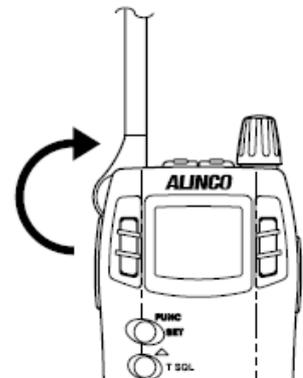
3 Grundlegende Bedienung

3.6 Empfangsbetrieb

1. Schalten Sie das Gerät ein.
2. Regulieren Sie die Lautstärke.
3. Entfernen Sie Störgeräusche mit Einstellen der Rauschsperrung, siehe Seite 17.
4. Wählen Sie die gewünschte Frequenz.
Wenn auf der gewählten Frequenz ein Signal empfangen wird, wird „B“ im Display angezeigt und das Signal wird hörbar.
Im S-Meter wird die Stärke des empfangenen Signals dargestellt.



Hinweis: Benutzen Sie das Funkgerät so, dass die Antenne gerade nach oben zeigt.



3.6.1 Monitor Funktion

- Dies ist eine Funktion, die die eingestellte Rauschsperrung kurzzeitig außer Kraft setzt. Wenn Sie ein sehr schwaches Signal empfangen und dieses nur teilweise hörbar ist („unter die Rauschsperrung fällt“), dann kann es hilfreich sein, mit der Monitor-Taste „**MONI**“ die Rausch-Sperrung vorübergehend zu deaktivieren. „B“ wird im Display angezeigt.
- Diese Funktion ist ebenfalls bei CTCSS verfügbar.

3 Grundlegende Bedienung

3.7 Der Sendebetrieb

1. Wählen Sie die gewünschte Frequenz.
2. Während Sie die PTT Taste gedrückt halten, sprechen Sie mit normal lauter Stimme in das Mikrofon.
Das S-Meter zeigt den Sendemodus an.
Sprechen Sie mit einem Abstand von etwa 5cm in das Mikrofon.
3. Geben Sie die PTT Taste wieder frei, um in den Empfangsmodus zurück zu schalten.



Hinweis für die Amateurversion DJ-S40E:

Um ein Tonrufsignal zu senden, halten Sie die PTT Taste gedrückt und drücken zusätzlich die MONI Taste. (Es gibt 5 Tonrufsignale, auswählbar im Konfigurationsmodus).

Beim Versuch außerhalb der Amateurfrequenzen zu senden, erscheint am Display „OFF“, was bedeutet, dass es nicht möglich ist, auf nicht erlaubten Frequenzen zu senden.

4 Konfigurationsmodus

4. Parameter einstellen im Konfigurationsmodus

Hier können Sie verschiedene Funktionen Ihres Funkgerätes einstellen.

4.1 Die einstellbaren Parameter

Die Parameter Nummer erhöht sich mit drücken der FUNC Taste und wird verringert mit drücken der MONI Taste.

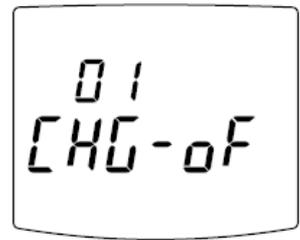
	Parameter Nummer	Display	Funktionen (einstellen mit den ▲/▼Tasten)
FUNC Taste	01	CHG-oF	Schaltet die Batterieladefunktion ein/aus
	02	SqI-07	Stufe der Rauschsperr
	03	StP-1250	Abstimmschrittweite
	04	Sfd-oF	Richtung der Frequenzablage (SHIFT)
	05	0.600	Frequenzversatz
	06	BEP-on	Quittungston ein/aus
	07	Alt	Tonruffrequenz einstellen
	08	To-oFF	Zum ein/aus schalten der TOT Funktion und zum einstellen der Sendezeit.
	09	AP-oFF	Zum ein/aus schalten der APO Funktion und einstellen der Zeit für das automatische Abschalten.
MONI Taste	10	BS-on	Schaltet die Batterieladefunktion ein/aus
	11	BEL-oF	Klingelton ein/aus
	12	Stb-on	Roger Beep ein/aus
	13	BCL-oF	Sendesperre bei belegter Frequenz (BCLO)
	14	StYP-t	Schaltet den Suchlauf von „timed“ und „busy Channel“ um
	15	M**-oF	Ausschlussfunktion für Speicherkanäle
	16	Bat-2	Einstellung für den Batterietyp
	17	Scr-oF	Einstellung für die Diebstahl Alarmfunktion
	18	MrS-oF	Einstellung für die Moskitoscheuche
	19	Epo-oF	Steuerung externer Geräte ein/aus

Hinweis: 03 Die Abstimmschrittweite kann nur im VFO Modus eingestellt werden
15 Die Ausschlussfunktion kann nur im Speichermodus eingestellt werden.

4 Konfigurationsmodus

4.2 Benutzen des Konfigurationsmodus

1. Halten Sie die FUNC Taste für 3 Sekunden gedrückt.
Das Display wechselt in den Konfigurationsmodus.
2. Wählen Sie das einzustellende Menü mit der MONI oder der FUNC Taste aus.
3. Zum einstellen benutzen Sie die ▼/▲ Tasten.
4. Um die Einstellung zu beenden drücken Sie die PTT oder die V/M Taste.
Sie gelangen in den VFO Modus zurück.



Hinweis:

- Im Menü 05 können Sie die Frequenz mit der V/M Taste einstellen.
- Das zuletzt geänderte Menü wird beim nächsten Aufruf des Konfigurationsmodus angezeigt.
- Die Monitor Funktion ist hier nicht verfügbar.

4 Konfigurationsmodus

01 CHG-oF Batterieladefunktion ein/aus

Wenn ON eingestellt ist, kann der Akku-Pack mit dem EDC-97 aufgeladen werden.

Während dem Ladevorgang blinkt das Batteriesymbol im Display.

Schalten Sie das Gerät für den Ladevorgang aus. Aktivieren Sie nicht die Ladefunktion, wenn Sie das Batterieerfach benutzen.

02 Sqi-07 Stufe der Rauschsperr

Unterdrückt das Rauschen, wenn kein Signal empfangen wird.

Einstellbare Stufen 01-20.

03 StP-1250 Abstimmschrittweite

Der Frequenz Schritt (Step) kann im VFO Modus geändert werden. (5/10/12.5/15/20/25/30/50).

04 Sfd-oF Richtung der Frequenzablage (SHIFT)

Richtung einstellbar (OFF/-/+)

Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird „-“ oder „+“ im Display angezeigt.

05 0.600 Frequenzversatz

Wert für den Frequenzversatz wenn die Frequenzablage aktiv ist. (MHz)

06 bEP-on Beeper/Quittungston ON/OFF

Quittungston ein/aus schalten

Mode Settings Chart

No.	Display	Functions
01	CHG-oF	Battery charging ON/OFF
02	Sqi-07	Squelch level setting
03	StP-1250	Tuning step setting
04	Sfd-oF	Shift direction setting
05	0.600	Offset frequency setting
06	bEP-on	Beeper ON/OFF
07	Alt	Call tone setting
08	to-oFF	TOT setting (seconds)
09	AP-oFF	APO setting (minutes)
10	bS-on	Battery saving ON/OFF
11	bEL-oF	Bell ON/OFF
12	Stb-on	Stand-by-beep ON/OFF
13	bCL-oF	BCL ON/OFF
14	StYP-t	Scan (timed/ busy channel) switching
15	m**oF	Scan skip setting
16	bAt-2	Battery type setting
17	SCr-oF	Theft alarm ON/OFF
18	mrS-oF	Mosquito repellent signal ON/OFF
19	EPo-oF	External terminal control ON/OFF

4 Konfigurationsmodus

07 Alt Tonruffrequenz einstellen (für Amateurversion DJ-S40E)

Wählbar (ALT/1000/1450/1750/2100Hz)

08 to-oFF TOT Sendezeit in Sekunden

Sie können die Sendezeit begrenzen. (OFF/30/60/90/--/450 Sekunden)

Wenn die eingestellte Zeit erreicht ist, schaltet das Funkgerät automatisch auf Empfang um.

09 AP-oFF APO Zeit zum automatischen Abschalten

Diese Funktion verhindert das entladen des Akkus, wenn Sie vergessen das Gerät auszuschalten.

(OFF/30/60/90/120 Minuten)

Wenn Sie die APO Funktion aktiviert haben, schaltet sich das Gerät automatisch aus, wenn Sie während der eingestellten Zeit keine Funktion ausgeführt haben.

10 bS-on Batterieladefunktion ON/OFF

Den Stromsparmmodus sollten Sie auf jeden Fall einschalten. Dadurch erhöht sich die Betriebszeit des Gerätes bzw. des Akkus erheblich. (ein/aus)

11 bEL-oF BELL / Klingelton ON/OFF

Wenn Sie ein Signal empfangen, wird das Klingel Symbol im Display angezeigt und ein Klingelton erzeugt.

4 Konfigurationsmodus

12 Stb-oF Stand-by-beep / Roger Beep ON/OFF

Wenn Sie die PTT Taste nach dem Senden freigeben, wird ein Hinweiston zu Ihrem Partner gesendet, damit dieser erkennt, Ihr Sendevorgang ist beendet.

13 bCL-oF BCLO ON/OFF - Sendesperre

Wenn aktiviert, wird die Möglichkeit zu Senden eingeschränkt, wenn ein Signal empfangen wird.

Wenn BCLO auf ON eingestellt ist, kann nur in folgenden Fällen gesendet werden.

- wenn kein Signal empfangen wird („busy“ im Display nicht mehr angezeigt).
- Wenn ein Ton mit der TSQ Einstellung überein stimmt.

14 StYP-t Umschalten (timed/busy channel) Suchlauf

Wählen Sie die Suchlaufmethode: Timer oder busy-channel Suchlauf.

15 m-oF vom Suchlauf ausschließen**

Wählen Sie hier Speicherkanäle aus, die vom Suchlauf ausgeschlossen werden sollen.

Dies ist jedoch nur möglich, wenn Sie Speicherkanäle programmiert haben.

16 bAt-2 Batterietyp Einstellung

Der derzeit benutzte Batterietyp und der Ladezustand werden angezeigt.

Verfügbare Parameter: BAT-1: EBP-52N (3.6V), EBP-54N (3.6V), EDH-31 (Batterieerfach)

BAT-2: EBP-53N (6.0V)

17 Scr-oF Diebstahl Alarm ON/OFF

Parameter für die Diebstahl Alarmfunktion: (OFF/ON/DELAY)

18 mrS-oF Mückenscheuche ON/OFF

Aus dem Lautsprecher ertönt ein für den Menschen nicht hörbarer Ton.

Viele Mücken und Insekten lassen sich durch diesen Ton umgehend verjagen.

Bitte beachten Sie, dass es tausende von Moskito- bzw. Stechmücken-Arten gibt. Einige von diesen Mücken reagieren nicht auf den ausgestrahlten Ton.

Die Batteriesparfunktion ist hierbei nicht verfügbar.

19 Epo-oF Steuerfunktion für Zusatzgeräte ON/OFF

Diese Funktion gibt 3.0V an die Mikrofon Buchse ab, wenn die Rauschsperrung geöffnet ist. (5mA maximal).

Hinweis: Bei aktivierter Funktion kann das optionale VOX Mikrofon (EME-12/13/15) nicht benutzt werden.

5 Fortgeschrittene Bedienung

5.1 Suchlaufbetrieb

Mit der Suchfunktion können Sie automatisch die gewünschte Frequenz suchen. Wenn ein Signal empfangen wird, stoppt der Suchlauf und wird den Einstellungen entsprechend fortgesetzt.

■ Suchlaufarten

Timed Scan

Sobald der Suchlauf ein Signal gefunden hat, stoppt er. Nach fünf Sekunden wird der Suchlauf fortgesetzt, unabhängig davon, ob das Empfangssignal weiterhin vorhanden ist.

Busy Channel Scan

Der Suchlauf stoppt, wenn ein Signal gefunden wurde. Der Suchlauf wird erst fortgesetzt, wenn das empfangene Signal nicht mehr vorhanden ist.

Sie können die Suchlauf Richtung ändern, indem Sie die ▲/▼ Tasten während dem Suchlauf drücken.

Hinweis: Der CTCSS Ton Suchlauf stoppt, wenn die Ton Frequenz übereinstimmt, das Signal wird hörbar. Wenn das empfangene Signal nicht mit der eingestellten Frequenz übereinstimmt, wird der Suchlauf fortgesetzt.

5 Fortgeschrittene Bedienung

5.1.1 VFO Suchlauf

Im VFO Suchlauf wird das gesamte Band abgesucht.

1. Um in den VFO Modus zu gelangen, drücken Sie die V/M Taste.
2. Drücken Sie die ▲/▼ Tasten für 1 bis 2 Sekunden, um den Suchlauf zu starten. Während der Suche blinkt der Dezimalpunkt.
3. Um den Suchlauf zu stoppen, drücken Sie die PTT Taste, die FUNC Taste oder die V/M Taste.
Durch drücken der MONI Taste wird der Suchlauf vorübergehend gestoppt und die Monitor Funktion aktiviert. Wenn Sie die Taste wieder lösen, wird der Suchlauf fortgesetzt.



VFO Mode

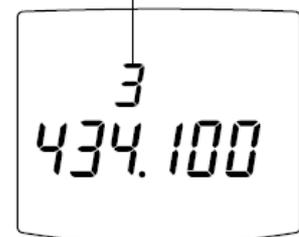


5.1.2 Speicher Suchlauf (Memory Scan)

Es werden nur die programmierten Speicherkanäle abgesucht.

1. Um in den Speichermodus zu gelangen, drücken Sie die V/M Taste.
2. Drücken Sie die ▲/▼ Tasten für 1 bis 2 Sekunden, um den Suchlauf zu starten. Während der Suche blinkt der Dezimalpunkt.
Die Arbeitsweise ist wie im VFO Suchlauf.

Memory No.



Memory Mode



5 Fortgeschrittene Bedienung

5.1.3 Ausschlussfunktion (Skip Channel)

Die mit „skip“ markierten Speicherkanäle werden vom Speichersuchlauf ausgeschlossen. Siehe Seite 17.

Ein so markierter Kanal wird im Display mit dem Hinweis „SKIP“ angezeigt. Der Priorität/Ruf Kanal wird ebenfalls übersprungen.



5.1.4 CTCSS Ton Suchlauf

Diese Funktion hilft Ihnen die Tonfrequenz zu finden, wenn der Ton des empfangenen Signals unbekannt ist.

1. Drücken Sie die ▲/▼ Tasten für 1 bis 2 Sekunden im TSQ Modus. Der Suchlauf startet und der Dezimalpunkt blinkt. Es werden 38 verschiedene Frequenzen abgesucht. Der Suchlauf stoppt, wenn die Tonfrequenz übereinstimmt, Sie können das empfangene Signal hören. Der Suchlauf wird erst fortgesetzt, wenn Sie die ▲/▼ Tasten gedrückt haben.
2. Sie können den Suchlauf beenden, wenn Sie bei einem Suchlauf Stopp die PTT Taste, die FUNC Taste oder die V/M Taste drücken.

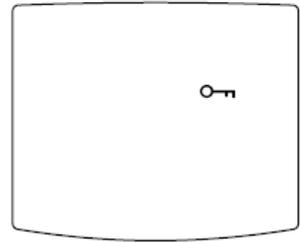


5 Fortgeschrittene Bedienung

5.2 Tastatur Sperre

Mit der Tastatur Sperre verhindern Sie ungewollte Eingaben oder Funktionen auszuführen.

1. Drücken Sie die FUNC Taste, während  angezeigt wird, drücken Sie die MONI Taste. Das Schlüsselsymbol im Display zeigt die aktivierte Tastatur Sperre an.
2. Zum deaktivieren der Tastatur Sperre drücken Sie die FUNC Taste und danach die MONI Taste.



Hinweis: Bei aktivierter Tastatur Sperre sind alle Tasten ausser PTT und MONI Taste gesperrt.

Der Sendebetrieb und das Monitoring bleiben aktiv.

5.3 Tonruf (für Amateurversion DJ-S40E)

Der Tonruf wird vor allem zum Öffnen automatisch arbeitender Relaisstationen benötigt.

Zum Aussenden des Tonrufes drücken Sie die PTT Taste (Sendetaste) zusammen mit der MONI Taste. Der Rufton wird solange ausgesendet, wie Sie beide Tasten gedrückt halten.

Um die Voreinstellung des Ruftones zu ändern, benutzen Sie bitte den Konfigurationsmodus.

Während der Übertragung des Ruftones, sind die CTCSS Töne vorübergehend außer Kraft gesetzt.

5.4. Beleuchtung

Wenn eine Taste ausser der PTT und MONI Taste gedrückt wird, schaltet sich die Display Beleuchtung für 5 Sekunden ein.

Um die Beleuchtung dauerhaft einzuschalten, halten Sie beim Einschalten des Gerätes, die MONI Taste gedrückt.

Um die dauerhafte Beleuchtung wieder zu deaktivieren, schalten Sie das Gerät aus, danach schalten Sie das Gerät mit gedrückter MONI Taste wieder ein.

6 Selektiv Rufverfahren

Zum Erreichen einer bestimmten Funkstation kann man die eingebauten Selektiv-Rufverfahren nutzen. Dies ermöglicht einerseits gezieltes Rufen der gewünschten Station, sowie ungestörte Kommunikation.

Wenn zwei Stationen auf dem gleichen Kanal mit dem selben CTCSS-Ton arbeiten, werden andere Stationen ohne den gleichen CTCSS-Ton nicht zum Lautsprecher übertragen. Der Lautsprecher wird nur aktiviert, wenn die beiden Stationen mit einem übereinstimmenden CTCSS-Ton arbeiten.

Es stehen 38 verschiedene CTCSS-Frequenzen zur Verfügung.

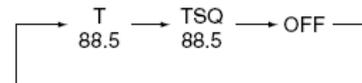
No.	Frequency	No.	Frequency	No.	Frequency	No.	Frequency
1	67.0	11	97.4	21	136.5	31	192.8
2	71.9	12	100.0	22	141.3	32	203.5
3	74.4	13	103.5	23	146.2	33	210.7
4	77.0	14	107.2	24	151.4	34	218.1
5	79.7	15	110.9	25	156.7	35	225.7
6	82.5	16	114.8	26	162.2	36	233.6
7	85.4	17	118.8	27	167.9	37	241.8
8	88.5	18	123.0	28	173.8	38	250.3
9	91.5	19	127.3	29	179.9		
10	94.8	20	131.8	30	186.2		

6 Selektiv Rufverfahren

6.1 Das CTCSS Verfahren (TSQ)

1. Drücken Sie die FUNC Taste, während **F** im Display angezeigt wird, drücken Sie die ▲ Taste.

Wenn Sie den Vorgang wiederholen, schaltet sich der CTCSS-Modus um, wie in nebenstehender Abbildung dargestellt.



2. Zum ändern der Frequenz benutzen Sie die ▲/▼ Tasten.

Wenn **F** im Display angezeigt wird, werden beide, ENC und Ton Squelch Frequenzen, gleichzeitig geändert.

Wenn **TSQ** im Display angezeigt wird, wird nur die Ton Squelch Frequenz geändert.

Mit dieser Funktion können Sie zum Senden und Empfangen verschiedene CTCSS-Frequenzen einstellen.

3. Um die Einstellungen zu beenden, drücken Sie die PTT oder die V/M Taste. Danach gelangen Sie in den VFO Modus zurück.

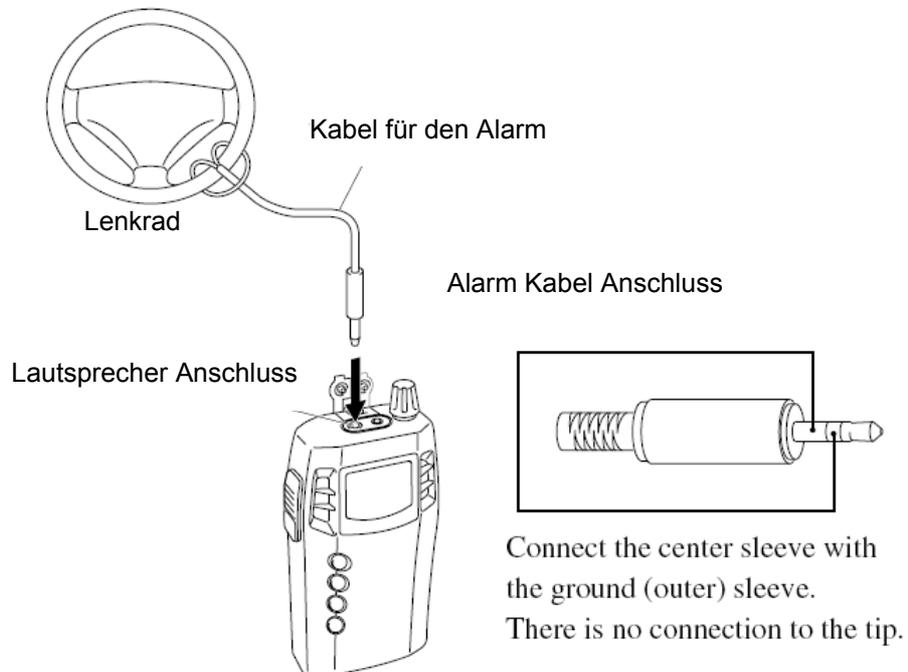
Hinweis: Während der Einstellung steht das Monitoring ebenfalls zur Verfügung, durch drücken der MONI Taste.

7 Sonderfunktionen

7.1 Diebstahl Alarmfunktion

Dieses Funkgerät ist mit einer Diebstahl Alarmfunktion ausgestattet. Es wird ein Alarmton über den Lautsprecher erzeugt, wenn jemand versucht das Gerät zu entwenden, ohne die richtige Vorgehensweise zu kennen.

Diese Funktion ist sehr nützlich, wenn Sie Ihr Funkgerät im Auto installieren.



7 Sonderfunktionen

7.1.1 Montage und Parameter Einstellung

1. Schließen Sie den Stecker des Alarm Kabels an der Buchse für den Lautsprecher an.

Hinweis: Bringen Sie das Alarm Kabel und Funkgerät so an, damit es nicht leicht getrennt werden kann.

Programmieren Sie den Alarm Kanal, wie auf Seite 12 beschrieben.

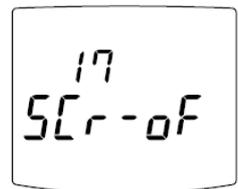
2. Wählen Sie „Scr-on“ im Konfigurationsmodus.

"*" Wird im Display angezeigt.



3. Schalten Sie das Funkgerät aus.

4. Um die Funktion wieder auszuschalten, schalten Sie das Gerät ein und wählen „Scr-oF“ im Konfigurationsmodus.



Hinweis:

- Wenn Sie die Diebstahl Alarmfunktion eingestellt haben, schließen Sie das Alarm Kabel an, bevor Sie das Gerät ausschalten.
- Danach ist die Alarm Funktion aktiviert.

7 Sonderfunktionen

7.1.2 Alarm

Wenn nun das Kabel entfernt oder durchtrennt wird, ertönt ein Alarmsignal.
Während des Alarms sind alle Tasten einschließlich des Einschaltknopfes deaktiviert.
Der Empfang wird auf der Frequenz des Alarm Kanals aktiviert.

■ Wie Sie den Alarm abschalten

Wenn ein Signal empfangen und die Rauschsperrung geöffnet wird, wird der Alarm abgeschaltet und das Gerät schaltet in den Empfangsmodus zurück.

Der Alarm kann auch mit einem anderen Funkgerät abgeschaltet werden.

1. Um den Alarm zu beenden, entfernen Sie den Akku-Pack.
2. Um in die Alarmparameter zu gelangen, bringen Sie den Akku-Pack wieder an und schalten das Gerät wieder ein.

Hinweis: Benutzen Sie den gleichen Akku-Pack, wie beim aktivieren dieser Funktion.
(Wenn Sie ein Netzkabel benutzen, ertönt das Alarmsignal weiter).

7 Sonderfunktionen

7.1.3 Alarm verzögern

Wenn diese Funktion eingestellt ist, beginnt der Alarm verzögert.

1. Stellen Sie die Funktion „Scr-dL“ ein.
Siehe Menü 17 im Konfigurationsmodus.



2. Schließen Sie das Alarmkabel an und schalten das Gerät aus.
In dieser Einstellung beginnt der Alarm, 10 Sekunden nachdem das Kabel entfernt wurde.

Wenn das Kabel während der Einstellung entfernt wird, ertönt der Alarm nach 10 Sekunden.

Hinweis: Es empfiehlt sich, den Alarmkanal mit der TSQ Einstellung zu programmieren, damit der Alarm mit einem anderen Funkgerät beendet werden kann.
Schalten Sie die Alarmfunktion aus, für den normalen Betrieb.
Wenn der Alarmkanal nicht programmiert wurde, können Sie ihn beenden, wenn Sie mit einem anderen Funkgerät ein Signal auf der gleichen Frequenz senden, wie im Display angezeigt, im VFO Modus.

8 Cloning

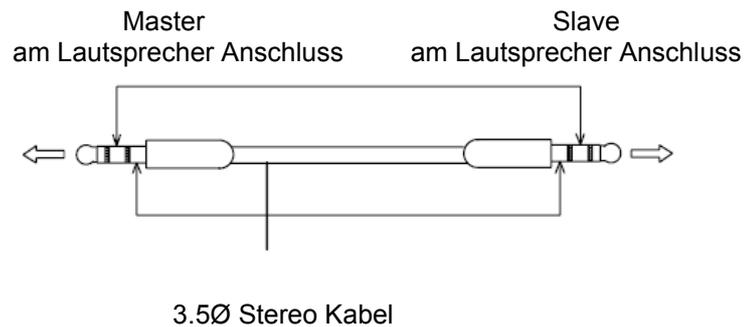
8.1. Cloning

Sie können alle Einstellungen Ihres Funkgerätes auf ein anderes Gerät übertragen. So können Sie ohne große Mühe und schnell alle Speicherkanäle und Konfiguration-Parameter auf ein zweites, baugleiches Gerät übertragen.

■ Kabel Anschluss

Beide Geräte werden über ein handelsübliches Kabel mit zwei 3,5mm-Stereo-Klinkenstecker über die Lautsprecherbuchsen verbunden.

Schalten Sie danach beide Geräte aus.



8 Cloning

■ Übertragen der Masterdaten

1. Halten Sie die MONI Taste gedrückt und drücken Sie die PTT Taste 3 mal.
„CLONE“ wird im Display angezeigt.
2. Drücken Sie die PTT Taste.
„Sd ***“ wird angezeigt und die Einstellungen werden übertragen.



„PASS“ wird angezeigt, wenn die Übertragung komplett ist.

Wird die Meldung nicht angezeigt, war die Übertragung fehlerhaft.
Wiederholen Sie den Vorgang ab Punkt 1.

3. Um den Vorgang abubrechen, schalten Sie das Gerät aus.



Hinweis: Wenn das Kabel nicht richtig verbunden ist, wird „CHECK“ im Display angezeigt.



Cloning Complete

■ Empfangen der Masterdaten

1. „Ld ****“ wird am Slave Gerät angezeigt, während der Übertragung.

„Ld 078“ erscheint, wenn die Übertragung komplett ist.
Das Slave Gerät kann nicht erkennen, ob die Daten korrekt übertragen wurden. Prüfen Sie deshalb, ob am Master Gerät „PASS“ angezeigt wird.



2. Schalten Sie das Gerät aus.

Hinweis:

Entfernen Sie nicht das Kabel während der Übertragung.

Alle Einstellungen und Kanalspeicher des Slave-Gerätes werden durch die des Master-Gerätes ersetzt. Seien Sie sich bewusst, dass alle Einstellungen des Slave-Gerätes beim Cloning-Vorgang überschrieben werden und damit verloren gehen.

9 Wartung und Hinweise

9.1 Zurücksetzen der Parameter (RESET)

Beachten Sie, dass bei einem Zurücksetzen (Reset) alle Einstellungen auf die Werkseinstellung zurückgesetzt werden.

1. Schalten Sie das Funkgerät bei gleichzeitig gedrückter FUNC Taste und V/M Taste ein.
2. Alle Zeichen erscheinen auf dem Display, lösen Sie die FUNC Taste. Das Funkgerät kehrt in den VFO Modus zurück.

Werkseinstellung

VFO Frequenz	434.000MHz
Ruf Frequenz	434.000MHz
Speicher Kanäle 0~99	Leer
Shift Einstellung	----
Frequenzversatz	600kHz
Abstimmschrittweite	12.5kHz
Ton Einstellung	Keine
Ton Frequenz	88.5Hz
Roger Beep	ON
Tastatur Sperre	OFF
Batteriesparfunktion	ON
Rausch Sperre	07

9 Wartung und Hinweise

9.2 Erhältliches Zubehör

EBP-52N	Ni-MH Akku Pack (DC 3.6V 500mAh)
EBP-53N	Ni-MH Akku Pack (DC 6.0V 500mAh)
EBP-54N	Ni-MH Akku Pack (DC 3.6V 1500mAh)
EDC-36	Adapterkabel für Zigarettenanzünder mit Entstörfilter
EDC-37	DC-Kabel
EDC-43	Adapterkabel für Zigarettenanzünder zum aufladen des Ni-MH Akku
EDC-94	Stecker Ladegerät 230V
EDC-104	Schnellladegerät (Standlader für EBP-52/53/54)
KEP-115-S	Kleines Lautsprecher Mikrofon
KEP-91	Großes Lautsprecher Mikrofon
EME-12	Headset mit VOX
EME-13	Kopfhörer und Mikrofon mit VOX
KEP-24-VS	Security Headset mit Tarnschlauch
KEP-320-VS	Leichte Kopfhörer Mikrofon Kombination
HS-2000-PRO-S	Headset für geschlossene Motorradhelme
HS-4000-PRO-S	Headset für offene Motorradhelme
ESC-37	Schutztasche

Weiteres Zubehör und viele Extras finden Sie auf der Homepage:
<http://www.alinco-funktechnik.de>

10 Technische Daten

■ Allgemein		DJ-S40CQ
Frequenzbereich		433.060~434.785MHz
Modulation		F3E(FM)
Frequenz Schritt		5,10,12.5,15,20,25,30,50kHz
Speicherkanal		100 Kanäle + 1 Priorität-Kanal
Antennen-Impedanz		50 Ω
Frequenz Stabilität		±5ppm
Mikrofon-Impedanz		2k Ω
Spannungsversorgung		4.5~16.0VDC
Stromverbrauch	Senden	Etwa 100mA
	Empfang	Etwa 150mA (maximal) etwa 40mA (Squelched) 15mA (mit Batteriesparfunktion)
Temperatur Bereich		-10°C~+60°C
Ground		Negative Ground
Abmessungen		58(W)X102(H)X30(D)mm
		(2.20“(W)X4.01“(H)X1.18“(D)) (mit EBP-53N)
Gewicht		Etwa 95g (ohne Batterien)
		Etwa 160g (mit EBP-53N)

Amateurversion DJ-S40E – RX/TX 430-439,995MHz – 1 Watt Output 13,8V DC

10 Technische Daten

■ Sender	DJ-S40CQ
Ausgangsleistung	10mW
Modulation	Variable reactance
Störstrahlung	-50dB oder weniger
Max. Frequenzhub	±5kHz
Mikrofon-Impedanz	2k Ω
■ Empfänger	
System	Doppel-Superhet
Empfindlichkeit	-14.0dBμ (0.2μV) oder weniger
Zwischenfrequenzen	1st IF 21.7MHz 2 nd IF 450kHz
Empfindlichkeit	-6dB : 12kHz oder mehr -60dB : 26kHz oder weniger
NF Ausgang	280mW (maximal) 200mW (8 Ω, 10% Verzerrung)